

nitz der Wittwe gehört hatte, begegnete auf dem Heimwege ihrer Tochter und sagte zu ihr: „Ich habe Ihrer Mutter dreißig Thaler zum Aufbau des Schornsteins zugedacht. Aber die Polizei wird die Sache noch einmal untersuchen, und wenn kein völliger Umbau, sondern nur eine Reparatur erforderlich ist, so mag Ihre Mutter, was von dieser Summe übrig bleibt, zu etwas Anderem verwenden.“ Die zweite Visitation ergab auch, daß eine leichte Ausbesserung hinreichende, und das Uebrigste langte noch zu Winterkleidern für Mutter und Tochter.

Du bist der Geringen Stärke, der Armen Stärke in der Trübsal, eine Zuflucht vor dem Ungewitter, ein Schatten vor der Hitze. Jes. 25, 4.

„Beschämel ihr die, so da nichts haben?“

Ein wackerer Mann fühlte sich eines Tages ganz besonders in seinem Herzen aufgefordert, einem Hausvater, dessen Umstände er genau kannte, mit einer Gabe an Geld unter die Arme zu greifen. Aber er wollte ihn um alle Welt nicht beschämen und brachte ihm daher die Unterstützung nicht selbst, sondern gab sie, ohne eine Zeile beizulegen, und bei einer benachbarten Expedition auf die Post. Aber der Unterstützte errieth demungeachtet, woher die Gabe gekommen war, eilte zu seinem Wohlthäter und sprach: „Niemand außer mir